



Gesundheit

Einladung zur Antrittsvorlesung am Departement
Gesundheit ZHAW Einladung zur Antrittsvorlesung
am Departement Gesund
heit ZHAW **Einladung zur
Antrittsvorlesung** am Dep
artement Gesundheit ZH
AW Einladung zur Antritt
svorlesung am Departem

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Das Departement Gesundheit der ZHAW lädt Sie herzlich zu den Antrittsvorlesungen von Prof. Dr. Markus Wirz und Prof. Dr. Andreas Gerber-Grote ein.

Vom Opportunismus zur Forschungsagenda – Forschung und Entwicklung in der Physiotherapie und ihr Beitrag an die Gesundheitsversorgung

Prof. Dr. Markus Wirz

Das Kind als Gegenstand gesundheitsökonomischer Überlegungen: Fluch oder Segen?

Prof. Dr. Andreas Gerber-Grote

Mittwoch, 7. Dezember 2016
17.30 – 19.00 Uhr, mit anschliessendem Apéro
Hörsaal TN E0.54
Technikumstrasse 71, Winterthur

Wir freuen uns, Sie bei uns am Departement Gesundheit begrüssen zu dürfen.

Freundliche Grüsse



Prof. Dr. Astrid Schämam
Leiterin Institut für Physiotherapie



Prof. Dr. Andreas Gerber-Grote
Direktor des ZHAW-Departements
Gesundheit

Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 1. Dezember 2016:
zhaw.ch/gesundheit/antrittsvorlesung

Vorlesung

Vom Opportunismus zur Forschungsagenda – Forschung und Entwicklung in der Physiotherapie und ihr Beitrag an die Gesundheitsversorgung

Verknüpft mit dem konsekutiven Masterstudiengang in Physiotherapie wurde am Institut für Physiotherapie der ZHAW 2007 die Forschung und Entwicklung aufgebaut. Dieser Schritt markierte den Übergang von einer Physiotherapieforschung, die bisher hauptsächlich an Kliniken unter ärztlicher Leitung durchgeführt wurde, zu eigenständigen wissenschaftlichen Aktivitäten. Der Prozess, die Physiotherapieforschung in der bestehenden Forschungslandschaft und der sich verändernden Gesundheitsversorgung zu positionieren, ist eng an die Entwicklung von Forschungsschwerpunkten geknüpft. Diese unterstützen die Profilierung der Physiotherapieforschung und deren Wahrnehmung in der Öffentlichkeit. Markus Wirz wird in seiner Antrittsvorlesung anhand ausgewählter, exemplarischer Projekte die Schwerpunktausrichtung der Forschung und Entwicklung des Instituts für Physiotherapie vorstellen und ihren Beitrag an die Patientenversorgung aufzeigen.



Prof. Dr. Markus Wirz leitet seit 2014 die Forschung und Entwicklung des Instituts für Physiotherapie der ZHAW und ist zudem Dozent. Davor war er über zwei Jahrzehnte an der Universitätsklinik Balgrist im Bereich der Rehabilitation von Patienten mit Querschnittlähmung tätig. Als Physiotherapeut arbeitete er klinisch mit Patienten, leitete die Physiotherapie des Zentrums für Paraplegie und war am Aufbau der angegliederten Forschung beteiligt. Im Zentrum seiner Projekte stehen klinische Messinstrumente sowie die Entwicklung und Evaluation roboterunterstützter Rehabilitation. Markus Wirz erhielt seine Ausbildung an der damaligen Physiotherapieschule des Universitätsspitals Zürich. Seine Laufbahn ist geprägt vom Aufbau und der Integration wissenschaftlichen Arbeitens in der Physiotherapie. Markus Wirz war Absolvent des Programms Master of Physiotherapy Sciences (PTW) und promovierte anschliessend 2013 an der Universität Maastricht.

Vorlesung

Das Kind als Gegenstand gesundheits- ökonomischer Überlegungen: Fluch oder Segen?

Die medizinische Versorgung von Kindern und Jugendlichen sollte nicht ökonomischen Gesichtspunkten unterworfen werden, so die häufige Meinung. Damit werden gesundheitsökonomische Studien in diesem Feld ausgeschlossen. Da die Gesundheitsökonomie aber nicht per se eine Sparwissenschaft ist, sollte man diese Überlegungen auch in der Versorgung von Kindern und Jugendlichen nicht ausblenden. Andreas Gerber-Grote wird in seiner Antrittsvorlesung Probleme der Anwendung von sogenannten Kosten-Nutzen-Bewertungen auf die Versorgung von Kindern vorstellen. Daneben entwickelt er gleichermassen Chancen der Gesundheitsökonomie für die politische Entscheidungsfindung in der Versorgung von Kindern und Jugendlichen.



Prof. Dr. Andreas Gerber-Grote hat evangelische Theologie, Religionswissenschaften und Humanmedizin in Hamburg, Heidelberg und Philadelphia studiert. Nach mehreren Jahren als Pädiater an der Universität Hamburg und am Kinderkrankenhaus auf der Bult in Hannover entschied er sich, in die Gesundheitsökonomie und Versorgungsforschung an die Universität zu Köln zu wechseln. Dort habilitierte er sich mit einer Arbeit über umweltattributable Kosten für Krankheiten im Kindes- und Jugendalter. Von 2009 bis 2015 leitete er das Ressort Gesundheitsökonomie am deutschen Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG), bevor er am 1. Mai 2016 zum Direktor des Departements Gesundheit an der ZHAW ernannt wurde.

Das Departement Gesundheit der ZHAW ist das grösste und renommierteste Schweizer Zentrum für Gesundheitsberufe.

Wir vereinen Aus- und Weiterbildung sowie Forschung für Pflege, Hebammen, Ergo- und Physiotherapie und Gesundheitswissenschaften. Unsere Forschungsteams beantworten Forschungsfragen anwendungsorientiert und sorgen für den Transfer innovativer Modelle in die Praxis und Lehre.

Die Antrittsvorlesungen unserer Professorinnen und Professoren geben Ihnen einen Einblick in die Vielfältigkeit der Themen und Methoden in unseren Disziplinen.

Gesundheit

Technikumstrasse 71
Postfach
8401 Winterthur

E-Mail info.gesundheit@zhaw.ch
Web zhaw.ch/gesundheit

